



Schauspielhaus Düsseldorf.

**Sonntag, den 9. April, nachmittags 2½ Uhr
zu ermäßigten Preisen:**

Der Raub der Sabinerinnen

Schwank in vier Akten von Franz und Paul von Schönthan.

Personen:

Martin Gollwitz, Professor	Eugen Keller
Friedericke, dessen Frau	Elsa Dalands
Paula, deren Tochter	Gertrud Hackelberg
Dr. Neumeister	Ferry Dittrich
Marianne, seine Frau	Olivia Veit
Karl Groß	Paul Kaufmann
Emil Groß, genannt Sterneck, dessen Sohn .	Bruno Schönfeld
Emanuel Striese, Theaterdirektor	Julius Herrmann
Rosa, Dienstmädchen bei Gollwitz	Lotte Crusius
Auguste, Dienstmädchen bei Neumeister	Helene Cörner
Meißner, Schuldiener	Willy Wietfeld

Ort der Handlung: eine kleine deutsche Stadt.

Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Pause.

In der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Preise (einschließlich Garderobe und Steuer)

Proscenium-Loge Mk. 3.—; Mittelloge Mk. 3.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 2.—; 2. Parkett 1.50;
2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 1.—; 3. bis 11. Reihe Mk. 0.70; Stehplatz Mk. 0.60.

Kassenöffnung 1¼ Uhr.

Beginn der Vorstellung 2½ Uhr.

Ende 4¼ Uhr.

Abends 6 Uhr:

Peer Gynt (I. und II. Teil).

Von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.

Montag, den 10. April 1916, abends 7½ Uhr, zu kleinen Preisen:

Was ihr wollt.

Lustspiel in fünf Akten von William Shakespeare. Musik von Julius Tausch.

Preise: Orchester, Logen Mk. 2.— Parkett Mk. 1.50, 2. Rang Mk. 1.— und 0.50
einschließlich Steuer und Garderobegebühr.

Dienstag, den 11. April 1916, abends 8 Uhr.

Serie I:

Der Diamant.

Eine phantastische Komödie in sieben Bildern mit einem Vorspiel von Hebbel.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 9. April 1916, abends 7 1/2 Uhr, zu ermäßigten Preisen:

Der Schwank in vier Akten (I. Teil).

Schwank in vier Akten

Martin Gollwitz, E
Friedericke, desse
Paula, deren Toch
Dr. Neumeister
Marianne, seine F
Karl Groß
Emil Groß, genann
Emanuel Striese,
Rosa, Dienstmäde
Auguste, Dienstmä
Meißner, Schuldier

Ort der H

Schönthan.

gen Keller
a Dalands
ackelberg
y Dittrich
Olivia Veit
Kaufmann
Schönfeld
Herrmann
e Crusius
ne Cörner
Wietfeld
lt.

Nach dem zweiten Akt 15 Minuten Pause.

Preise (einschl. Steuer)
Proscenium-Loge Mk. 3.—; Mittelloge Mk. 2.—
2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 1.—

Kassenöffnung 1 1/4 Uhr.

Während der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Preise (einschl. Steuer)
Parkett Mk. 2.—; 2. Parkett 1.50;
3. Parkett 1.—; 4. Parkett 0.50; Stehplatz Mk. 0.60.

Ende 4 1/4 Uhr.

Peer Gynt (I. Teil).

Von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.

Montag, den 10. April 1916, abends 7 1/2 Uhr, zu kleinen Preisen:

Was ihr wollt.

Lustspiel in fünf Akten von William Shakespeare. Musik von Julius Tausch.

Preise: Orchester, Logen Mk. 2.— Parkett Mk. 1.50, 2. Rang Mk. 1.— und 0.50
einschließlich Steuer und Garderobegebühr.

Dienstag, den 11. April 1916, abends 8 Uhr,

Serie I:

Der Diamant.

Eine phantastische Komödie in sieben Bildern mit einem Vorspiel von Hebbel.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.